



Head of a man (Van Gogh) - Sammlung R. Semmel, restituiert

Einladung zu einem Vortragsabend zum Thema

Raubkunst – Begriffe, Verfahren und Folgen eines “verfolgungsbedingten Vermögensverlustes” an Kunstwerken aus Jüdischen Sammlungen zwischen 1933 und 1945 anhand der Sammlungen Semmel und Gutmann

Herr Olaf Ossmann, Mitglied der jüdischen Gemeinde Winterthur und seit 10 Jahren im dortigen Vorstand, ist einer der führenden Experten betreffend Raubkunst.

Neben seiner Dozententätigkeit am Rabbinerseminar Berlin, setzt er sich als Anwalt auf internationaler Ebene für Betroffene von jüdischer Raubkunst ein.

Er berichtet uns von einem brisanten Fall, mit dem er in der letzten Zeit betraut war. Dieser wurde zwar auch in den internationalen Medien behandelt, doch haben wir die Chance, direkt aus erster Hand davon zu erfahren und mit Herrn Ossmann ins Gespräch zu kommen.

Einführungsworte: **Dr. Andrea Raschèr** (Zuschaltung online) Spezialist für Kunstrecht und Kulturpolitik und Lehrbeauftragter für Kulturrecht, Kulturpolitik und Compliance im Kunsthandel.

Dienstag, 24. August 2021 im Gemeindesaal der IGB, 19:00h

(Falls nötig, online via Zugangslink: <https://us02web.zoom.us/j/83194575209> Kenncode: Raubkunst)



“Statthalter-Meissen- Service”,
Sammlung Herbert M. Gutmann, restituiert